

Immobilien – sichere Geldanlagen

NEWS Beitrag zbm, 06.04.2009

Immobilien - sichere Geldanlagen?

Grundbedürfnis Wohnraum

Bei uns in der Schweiz ist der Gedanke an die ‚Eigenen vier Wände‘ nach wie vor stark verankert. Vieler Traum ist der Besitz eines Eigenheimes, dem Kauf einer Eigentumswohnung, eines Einfamilienhauses oder gar eines Anlageobjektes in Form eines Mehrfamilienhauses. Für das Grundbedürfnis Wohnraum wird in der Schweiz ein beachtlicher Teil des Haushaltsbudgets aufgewendet. Das Wohnen heute hat einen neuen Stellenwert - Lebensqualität wird mit Nutzen und Stil vereinbart.

Standort - Wahl der Immobilie

Bei der Wahl der Immobilie sollte genau darüber nachgedacht werden, wie sich diese Immobilie auf lange Sicht wirtschaftlich weiterentwickeln wird. Sowohl die Investition in ein älteres Einfamilienhaus, als auch in eine Eigentumswohnung oder in ein Mehrfamilienhaus kann von hohem wirtschaftlichen Nutzen sein.

Die Anbindung der Immobilie an die Infrastruktur sowie die gute Lage zeichnen die exklusive Immobilie aus. So unterliegen Immobilienkäufe in der Nähe von Schulen, Naherholungsgebieten und anderen Freizeiteinrichtungen hoher Wirtschaftlichkeit und Wertsteigerung dadurch, dass sie in der Nähe von diesen wichtigen öffentlichen Einrichtungen, zentral in und um die Agglomerationen der Schweiz, gelegen sind.

Finanzierung - Stabiler Wert

Aufgrund hoher Kosten sind Immobilien aller Art lediglich als langfristige Geldanlage geeignet. Ebenfalls lässt sich in Immobilien meistens nur mit schon vorhandenem Eigenkapital investieren, womit diese Art der Geldanlage nicht für alle Investoren geeignet ist.

Benötigt wird für die Finanzierung in der Regel ein Eigenkapital von 20%. In der Schweiz kann ein Teil der Rentenvorsorge für den Erwerb einer Immobilie genutzt werden. Die Tendenz sich für diese Variante der Geldanlage zu entscheiden nimmt zu, denn einige sind heute verunsichert, ob und wie viel von den einbezahlten Rentenbeiträgen mit der Pensionierung noch vorhanden sind.

Ferner ist zu beachten, dass die gekaufte Immobilie auf lange Zeit auch an Wert verlieren kann wenn ihr Zustand sich verschlechtert. Dies ist oftmals nicht nur zeitlich bedingt, wenn eine Immobilie altert, sondern kann auch bedingt sein durch schlechte Pflege und mangelnde Instandhaltung wenn eine Immobilie vermietet wurde.

Durch Mieteinnahmen können monatliche Raten des Kredits abgezahlt werden. Sollten die Mieteinnahmen gegenüber den Raten für den aufgenommen Kredit relativ hoch sein so, kann bereits hier schon von Wirtschaftlichkeit gesprochen werden. Das erwirtschaftete Kapital kann beispielsweise in die Werterhaltung oder Wertsteigerung der Immobilie investiert werden und somit nachhaltig für den Werterhalt eingesetzt werden.

Die Geldanlage in Immobilien ist eine der Sichersten, denn Immobilien unterliegen nicht der Inflation und haben daher konstanten Wert. Eine ideale Geldanlage also um in jungen Jahren für die Zukunft zu sorgen.

Investieren Sie in Ihre Zukunft

In der Schweiz bleiben die Immobilienpreise stabil und der Markt solide.

Zahlreiche Immobilienexperten sind sich deshalb einig:

Wer eine eigene Immobilie besitzt, sichert seine eigene Zukunft!